

### 39. Clubrennen des Skiclub Schenkon

## Schnee und Regen sind keine Ausreden

**Am Samstag, 20. Februar 2015 fand das 39. Clubrennen des Skiclub Schenkon im Rischli statt. Trotz nassem Wetter bestritten eine Rekordanzahl an Clüblerinnen und Clübler das Rennen wobei sich Jung und Alt in zwei Läufen um den Rang des Clubmeisters massen. Auch der gesellige Aspekt kam mit der Skischulbar nicht zu kurz.**

Trotz der schlechten Wettervorhersage haben der technische Leiter des Skiclubs Schenkon Naschi Staffelbach und sein Team am Freitag einen Stangenparcours im Rischli in Sörenberg ausgesteckt. Die Clübler und Clüblerinnen mussten sich am Folgetag auf der abwechslungsreichen Abfahrt bewähren und es galt, die schnellste Zeit um die Stangen zu fahren.

### Clubrennen

Die Clüblerinnen und Clübler trafen sich am Renntag zuerst im Rischli in Sörenberg ein um ihre Startnummern abzuholen. Da dieses Jahr kein Sie+Er-Rennen stattfand, bei dem der Herr und die Dame eine möglichst kleine Zeitdifferenz fahren müssen, galt es, bei der Startnummernausgabe zu raten, welcher Teilnehmer die kleinste Zeitdifferenz in den beiden Läufen fahren würde. Der Gewinner der Zeitdifferenz als auch die Person, die richtig geraten hat, würden bei der Rangverkündigung bekannt gegeben.

Bei schönem Wetter und einem Schaum Neuschnee auf der Piste, fuhren sich die 92 Rennfahrerinnen und Rennfahrer ein. Während dem ersten Lauf begann es leicht zu schneien, wobei das der Stimmung am Pistenrand als auch an der Clubbar keinen Abbruch tat. Gestärkt bestritten die Clübler nach dem Mittagessen den zweiten Lauf. Trotz Schneeregen rasten die Teilnehmer erneut das Rischli hinunter.

### Rangverkündigung im Restaurant Feld

Dieses Jahr fand die Rangverkündigung zum ersten Mal im Restaurant Feld in Oberkirch statt. Die goldenen Medaillen sowie eine Packung Schokolade für die

Kinder gingen an Sophia Mattmann, Eva Affentranger, Evan Frauchiger und Jan Bucher.

Bei den Erwachsenen gab es auch dieses Jahr statt Medaillen einen Wein, mit welchem auf den Sieg angestossen werden konnte. Die schnellsten Frauen waren wie bereits im letzten Jahr Lydia Zihlmann und Tina Fischer. Helen Affentranger gewann in der Kategorie Damen 2 wobei die beiden Kategorien Damen 1 und 2 dieses Jahr zusammengelegt wurden.

Bei den Herren erhielten Werner Zihlmann, Norbert Bättig und Jan Staffelbach eine Flasche Wein. Einen Generationenwechsel gab es bei dem Gewinner des Wanderpokals. Der langjährige Sieger Roger Fuchs musste sich dieses Jahr geschlagen geben und die Trophäe dem überragenden Sieger Jan Staffelbach überlassen.

Mit zwei Hundertstel Unterschied fuhr Werner Zihlmann zwei Mal einen beinahe identischen Lauf. Es hatte jedoch niemand auf ihn getippt, so dass Amanda Frauchiger mit einer Zeitdifferenz von 27 Hundertstel der Ratekönigin Tina Fischer eine zweite Flasche Wein einbrachte.

Der Skiclub Schenkön kann auch dieses Jahr auf ein gelungenes Skiclubrennen zurückblicken. Der Vorstand des Skiclubs freute sich über die aktive Beteiligung der Clübler, welche sich auch vom Regen nicht abschrecken liessen, und dankt allen Helferinnen und Helfern sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 39. Clubrennens.

22. Februar 16 / Tina Fischer